

Zeitschrift:	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
Herausgeber:	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
Band:	13 (1905)
Heft:	1
Vorwort:	Zum Neuen Jahr
Autor:	Sahli, W.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gesfordert werden mußte. Die Elemente sind nun geschaffen, aus denen sich die Sanitäts-Hülfskolonnen aufbauen können und wir zweifeln nicht daran, daß schon in diesem Winter die kräftigsten Zweigvereine vom Roten Kreuz die Bildung solcher an die Hand nehmnen werden.

Über das Gebiet der Berufskrankenpflege hat das abgelaufene Jahr zum ersten Mal den klingenden Segen der Bundessubvention ausgestreut; Fr. 20,000 sind durch Vermittlung des Zentralvereins vom Roten Kreuz an 5 Anstalten verteilt worden, die Bundesunterstützung nachsuchten und sich verpflichteten, einen Teil ihres Pflegepersonals für den Kriegsfall der Armee zur Verfügung zu halten. Über 500 geschulte Pflegerinnen werden so von diesem Jahre an für den militärischen Spitaldienst bereit sein, so daß wenigstens ein erster Schritt zur persönlichen Organisation des Kriegsspitalwesens getan ist, dem sicher in nicht allzu ferner Zeit weitere folgen werden.

So dürfen wir denn im Jahr 1904 auf der ganzen Linie ein kräftiges Vorrücken der freiwilligen Hülfe feststellen; Zuversicht und Schaffensfreudigkeit ist an Stelle langjähriger Unentchloßenheit und Unsicherheit getreten und überall macht sich der kräftigende Einfluß einheitlicher und zielbewußter Leitung geltend, so daß wir getrost in die Zukunft blicken können.

Viribus unitis. — Sempre avanti.

Bum Neuen Jahr

entbietet allen Mitarbeitern am „Roten Kreuz“, allen Lesern und Lese-
rinnen und überhaupt allen, die guten Willens und aufrichtigen Herzens
am edeln Werke des Roten Kreuzes sich betätigen

herzlichen Glückwunsch!

Bern, 31. Dezember 1904.

Die Redaktion:
Dr. W. Sähl.

Schweizerischer Militärsanitätsverein.

Das Zentralkomitee an die Sektionen.

Kameraden! Wir freuen uns, Ihnen Nachricht von der Gründung einer neuen Sektion, der ersten im italienischen Sprachgebiet, geben zu können. Die Statuten der Sektion Lugano sind genehmigt worden. Der neue Verein zählt 15 Mitglieder und hat sich unter seinem Präsidenten, Hrn. Oberstlt. Dr. Reali, bereits tüchtig an die Arbeit gemacht, wie wir aus den Präsenzlisten entnehmen. Er sei uns willkommen!